

Löse die Malaufgaben.

Verbinde jede Aufgabe mit der passenden Textzeile.

$1 \cdot 2 = \square$  Das hab ich mir gedacht.

$2 \cdot 2 = \square$  Da ist gar nix dabei.

$3 \cdot 2 = \square$  Das war leicht, das merk ich mir.

$4 \cdot 2 = \square$  Das konnte man schon sehn.

$5 \cdot 2 = \square$  So leicht wie'n Tintenkleck!

1 – 2 – 3 – 4 – 5 · 2, bis hier war nix dabei!

$6 \cdot 2 = \square$  Wer kann von dort nach hier sehn?

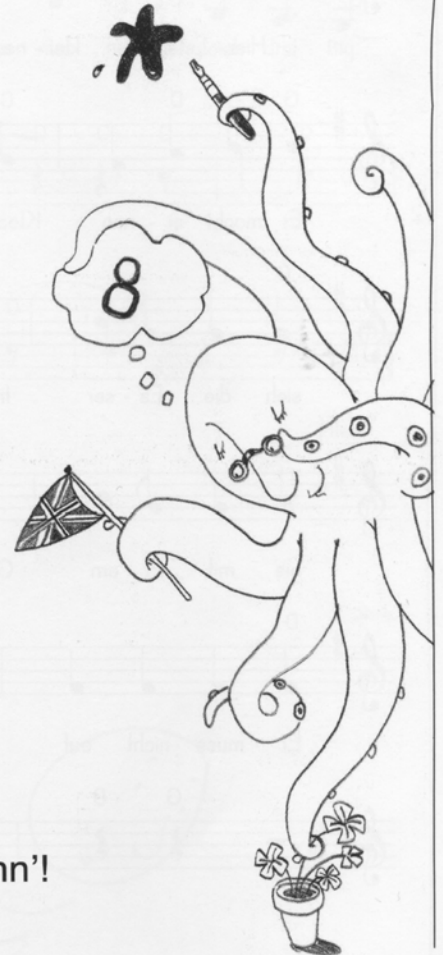
$7 \cdot 2 = \square$  Das Glück kommt nach 'ner Pechsträh'n'!

$8 \cdot 2 = \square$  Auf Englisch sagt man „twelve“.

$9 \cdot 2 = \square$  Sag mir nicht, ich kann's nicht!

$10 \cdot 2 = \square$  Unser Lehrer lacht schön (unsre Lehrerin lacht schön).

6 – 7 – 8 – 9 – 10 · 2, da war ein bisschen mehr dabei!



Text und Musik:  
Helmut Meier

C G F C

Ein mal fünf gleich fünf - das rech-net sich ganz leicht, man zählt die Fin-ger ei - ner Hand,

G C F C G C

schau, das reicht, man zählt die Fin - ger ein - ner Hand, schau, das reicht.

G F C

Zwei mal fünf gleich zehn - zwei Hän-de schau ich an, so dass ich al - le mei - ne Fin-ger

G C F C G C

zäh - len kann, so dass ich al - le mei - ne Fin - ger zäh - len kann.

G F C

Drei mal fünf gleich fünf-zehn - zwei Hän-de und ein Fuß, zehn Fin-ger und fünf Ze - hen,

G C F C G C

die ich zäh - len muss, zehn Fin-ger und fünf Ze - hen, die ich zäh - len muss.

G F C

Vier mal fünf gleich zwan-zig - zwei Fü - ße und zwei Hän-de, zehn Fin-ger und zehn Ze - hen - da -

G C F C G C

mit bin ich am En - de, zehn Fin-ger und zehn Ze - hen - da - mit bin ich am En - de.

G F C

Fünf mal fünf gleich fünf-und - zwan-zig - jetzt kommst du! Zehn Ze-hen und zehn Fin-ger und noch

G C F C G C

fünf von dir da - zu, zehn Ze - hen und zehn Fin-ger und noch fünf von dir da - zu!